

## **NIEDERSCHRIFT**

### über die **15.** Sitzung **des Sportausschusses** (XVI. Wahlperiode)

Tag der Sitzung: **15.09.2020**  
Ort der Sitzung: GV, Zentrum, Kreishaus Grevenbroich  
Kreissitzungssaal (1. Etage)  
Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich  
(02181/601-2171 und 2172)  
Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 18:10 Uhr  
Den Vorsitz führte: Thomas Welter

#### **Sitzungsteilnehmer:**

##### **• CDU-Fraktion**

1. Herr Jakob Beyen
2. Herr Andreas Buchartz
3. Herr Norbert Gand
4. Herr Reiner Geroneit Vertretung für Herrn Volker Bäumken
5. Herr Stefan Heckhausen
6. Herr Werner Moritz
7. Herr Hans Georg Schröder
8. Herr Thomas Welter
9. Frau Agnes Werhahn

##### **• SPD-Fraktion**

10. Herr Horst Fischer
11. Herr Ludwig Jedrowiak
12. Herr Wilhelm Kupper Vertretung für Herrn Johannes Strauch
13. Herr Gerd Mülders
14. Herr Reinhard Rehse

##### **• Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

15. Herr Elias Aaron Ackburally Vertretung für Herrn Hans Christian Markert
16. Frau LL.M. Nilab Fayaz

##### **• FDP-Fraktion**

17. Herr Bernd Kahlbau
18. Herr Simon Kell

Vertretung für Herrn Gerd Schorn

### • **Fraktion UWG/Freie Wähler Rhein-Kreis Neuss - Die Aktive**

19. Herr Friedhelm Leese

### • **Verwaltung**

20. Herr Kreisdirektor Dirk Brügge
21. Frau Gisela Hug
22. Frau Stefanie Schiffer

### • **Gäste**

23. Herr Dr. Hermann-Josef Baaken
24. Herr Jannis Dakos
25. Herr Hermann Josef Kahlenberg
26. Herr Heinz-Peter Korte
27. Herr Willi Mohren

### • **Schriftführer**

28. Herr Thomas Schütz

## INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
	<b>Öffentlicher Teil: .....</b>	<b>4</b>
1.	Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	4
2.	Verpflichtung sachkundiger Bürger im Sportausschuss Vorlage: 52/4089/XVI/2020 .....	4
3.	Umsetzungsmaßnahmen Masterplan Leistungssport Vorlage: 52/4090/XVI/2020 .....	4
4.	Zwischenbericht Talentsichtungsmaßnahmen Vorlage: 52/4091/XVI/2020.....	4
5.	Sportstättengroßprojekte Säbelfechthalle Dormagen/Radsportforum Kaarst-Büttgen/WWP Dormagen Vorlage: 52/4092/XVI/2020 .....	5
6.	Schwimmlernprojekt Vorlage: 52/4093/XVI/2020.....	6
7.	Förderung der Ausbildung zum Vereins- und Juniormanager Vorlage: 52/4098/XVI/2020 .....	6
8.	Anfragen und Mitteilungen Vorlage: 52/4095/XVI/2020 .....	7

## Öffentlicher Teil:

In der letzten Sitzung des Sportausschusses der XVI. Wahlperiode dankt Herr Welter der gesamten Sportfraktion für die stets zielorientierten Diskussionen und die gute Debattenkultur

### 1. **Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit**

#### **Protokoll:**

**Herr Welter** stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und termingerecht erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses ist gegeben. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch

### 2. **Verpflichtung sachkundiger Bürger im Sportausschuss**

**Vorlage: 52/4089/XVI/2020**

#### **Protokoll:**

Es erfolgte keine Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers.

### 3. **Umsetzungsmaßnahmen Masterplan Leistungssport**

**Vorlage: 52/4090/XVI/2020**

#### **Protokoll:**

**Herr Welter** verweist auf die Vorlage. **Herr Rehse** bittet zukünftig um eine konkretere Darstellung der verausgabten und noch zur Verfügung stehenden Mittel. **Herr Brügge** weist darauf hin, dass es hierzu bisher eine andere geübte Praxis gab. In der jeweiligen Februar-Sitzung des Sportausschusses wird detailliert dargelegt, wofür die Haushaltsmittel verausgabt wurden und wofür sie im kommenden Jahr verwendet werden sollen. Bei absehbaren nicht verausgabten Mitteln würde der Ausschuss informiert, über- oder außerplanmäßige Ausgaben würden dem Kreisausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

Der Sportausschuss fasst daraufhin folgenden

**SportA/20200915/Ö3**

#### **Beschluss:**

Der Sportausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und bittet die Verwaltung, den Ausschuss regelmäßig über die Fortschritte zu informieren.

### 4. **Zwischenbericht Talentsichtungsmaßnahmen**

**Vorlage: 52/4091/XVI/2020**

#### **Protokoll:**

**Frau Schiffer** stellt die bisherigen Arbeiten des Sichtungsteams und die geplanten Maßnahmen im Rahmen eines Power-Point Vortrages (Anlage 1) vor. Fragen werden hierzu nicht gestellt.

**5. Sportstättengroßprojekte Säbelfechthalle Dormagen/Radsportforum Kaarst-Büttgen/WWP Dormagen  
Vorlage: 52/4092/XVI/2020**

**Protokoll:**

**Herr Mülders** moniert die seiner Ansicht nach asketische Vorlage. Insbesondere bittet er um Ausführungen über die Kosten der genannten Leistungsphasen I und II und ob die städtischen Ausschüssen involviert sind.

**Herr Brügge** führt hierzu aus, dass die Vorlage auf den bisherigen Sachstandberichten aufbaut und die weitere Entwicklung seit der letzten Sitzung des Sportausschusses darstellt. Die Projekte hätten aufgrund der Pandemie nicht den geplanten Fortschritt genommen. Zwischenzeitlich werde in den Projekten wieder intensiv gearbeitet und die Arbeitsergebnisse in den eingerichteten Lenkungsgruppen am 16. September 2020 – Wildwasserpark und am 30. September 2020 – Bundesstützpunkt Fechten finalisiert, mit dem Ziel die Leistungsverzeichnisse für die Ausschreibung der Planungsleistungen (Konzeptstudie Wildwasserpark und Planungsleistungen Bundesstützpunkt) zu verabschieden und die Leistungen auszuschreiben. Für das Radsportforum wurde eine verbindliche Auskunft beim Finanzamt zur Klärung der Vorsteuerabzugsberechtigung des Trägervereins gestellt. Diese wurde zwischenzeitlich positiv beantwortet, so dass man nun in der finalen Phase zur Ausgestaltung der Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Kaarst und dem Trägerverein des Sportforums ist. Diese soll am 24.09. im Rat der Stadt Kaarst beraten werden. Nach Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung werden die Leistungsverzeichnisse für die Planungsleistungen erarbeitet und das Vergabeverfahren gestartet. Die Kosten für die jeweiligen Planungsleistungen können nach der Submission der Ausschreibungen benannt werden. Die Ergebnisse der Planungen, also die Vorentwurfsplanungen für den Bundesstützpunkt und das Radsportforum sowie die Konzeptstudie für den Wildwasserpark werden dem Sportausschuss vorgestellt und über das weitere Vorgehen beraten.

**Herr Buchartz** erklärt, dass die CDU-Fraktion den vom Gutachter präferierten Standort für die Fechthalle auf dem Campus Knechtsteden ausdrücklich begrüßt. Etwa gleichlautende Beschlüsse wie im Kreissportausschuss seien auch im Dormagener Sportausschuss gefasst worden. **Herr Rehse** begrüßt, dass ein Standort gefunden wurde, fragt aber, welche Zielrichtung es hinsichtlich der Kosten gibt. Herr Brügge erläutert, dass der Beschluss zur Beauftragung bis zur Leistungsphase III für die Fechthalle vom September 2019 einstimmig erfolgt ist. Er ist in enger Abstimmung mit den Kolleginnen und Kollegen aus Dormagen, mögliche Sitzungsvorlagen für die Ausschüsse werden abgestimmt. Bis heute gibt es keine verbindliche Kostenschätzung für die Projekte. Für den Bundesstützpunkt ist dem Sportausschuss im Februar ein standortunabhängiger Kostenrahmen bei nachhaltiger Bauausführung auf Basis des Baukostenindex vorgelegt worden. Bei einer Fertigstellung des Objekts in 2025 liegt dieser mit einer Unsicherheit von +/- 30% bei ca. 23.300.000 € ohne Innenausstattung. Die Förderung liegt zwischen 65% und 70%. Der Eigenanteil des Rhein-Kreis Neuss liegt zwischen ca. 2.850.000 € und 5.300.000 €. Die Kosten der Innenausstattung können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht seriös geschätzt werden. Die Vorlagen der jeweiligen Vorentwurfsplanungen mit verbindlicheren Kostenannahmen bleiben abzuwarten. Hiernach erfolgt eine erneute Beratung und Beschlussfassung in den politischen Gremien.

**6. Schwimmlernprojekt**  
**Vorlage: 52/4093/XVI/2020**

**Protokoll:**

**Herr Welter** weist auf die Vorlage. Ohne Diskussion fasst der Sportausschuss einstimmig folgenden

**SportA/20200915/Ö6**

**Beschluss:**

Der Sportausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und beschließt bis auf weiteres die Fortführung des Schwimmbadwettbewerbs.

**7. Förderung der Ausbildung zum Vereins- und Juniormanager**  
**Vorlage: 52/4098/XVI/2020**

**Protokoll:**

**Herr Buchartz** erläutert für die CDU- und FDP-Fraktionen den vorliegenden Antrag. Da die lizenzierte Jugendleiterausbildung auf Grund mangelnder Nachfrage 2016 eingestellt wurde und die Jugendleiter häufig die notwendigen Fortbildungen für eine Lizenzverlängerung nicht machen würden, ginge die Anzahl der gemeldeten Jugendleiter stetig zurück. Da die zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 9.000 € auf die Jugendleiter verteilt würden, steigt kontinuierlich die jeweilige Einzelförderung. Hier sollte eine Fördergrenze von 200 € je Jugendleiter eingeführt werden und mit den frei werdenden Mitteln sollten ab 2021 die Ausbildungen zum Vereins- oder Juniormanager unterstützt werden. Adressat sollen die Sportvereine im Rhein-Kreis Neuss sein. Durch die vermehrte Ausbildung von Vereinsmanagern soll die ehrenamtliche Arbeit in den Verein stärker unterstützt werden.

Da sich alle Fraktionen in der Sache einig waren, beschließt der Sportausschuss einstimmig folgenden

**SportA/20200915/Ö7**

**Beschluss:**

Der Sportausschuss beschließt, ab 2021 die im Kreisgebiet bei einem Sportverein tätigen lizenzierten Jugendleiter/innen mit einem Festbetrag in Höhe von 200 € pro Person zu fördern.

Darüber hinaus wird auch ab 2021 jährlich die Ausbildung zur/zum Vereinsmanager/in in Höhe von 240 € sowie die Ausbildung zur/zum Juniormanager/in in Höhe von 50 € pro Person gefördert.

Antragsberechtigt sind Sportvereine aus dem Rhein-Kreis Neuss.

## **8. Anfragen und Mitteilungen**

### **Vorlage: 52/4095/XVI/2020**

#### **Protokoll:**

Zu der Verwaltungsvorlage gibt es keine Nachfrage.

**Herr Buchartz** bittet jedoch Herrn Dr. Baaken, von den Erfahrungen des KSB in Zeiten der Corona-Pandemie zu berichten. **Herr Dr. Baaken** führt hierzu aus, dass das ganze Ausmaß noch nicht bekannt ist. Nach dem Lock Down ist der Sportbetrieb zuerst auf den Außenanlagen wieder angelaufen, zwischenzeitlich auch zum Teil wieder in den Sporthallen. Auf Einladung des Kreisdirektors hat es im Rahmen von Videokonferenzen einen guten Austausch mit den Sportverbänden und einigen Vereinen gegeben. Die Unterstützerprogramme des Landes werden im Kreis wenig in Anspruch genommen. Derzeit würde die Nutzung der (Außen)Sportanlagen gut funktionieren. Engpässe sind für den Herbst zu erwarten, wenn der Schul- und Vereinssport wieder in die Sporthallen will. Bis jetzt scheinen die Mitglieder den Vereinen die Stange zu halten.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Thomas Welter um 18:10 Uhr die Sitzung.

**Thomas Welter**  
Vorsitzender

**Thomas Schütz**  
Schriftführer